

Fortbildung Bewohner*innen-Sicherheit

Gerade JETZT den Fokus darauf!

Veranstaltungstyp: Präsenz – Steiermark
und/oder Online via Zoom



Gesundheit-
Pflege

Inhalte der Fortbildung

- **Bewohner*innen-Sicherheit** → gerade JETZT den Fokus darauf!
- **Relevante Risiken** → identifizieren, beurteilen und gezielte Maßnahmen systematisch ergreifen
- **Pflegequalitätserhebung 2.0** → wo gilt es ‚hinzuschauen‘
- **Strategische und operative Tools** zur SICHEREN Pflege am Beispiel des Sturzes
- Die **Pflegedokumentation** als ‚Gefahr‘?
- **Bewohner*innen-Sicherheit der zentrierte Auftrag des Unternehmens** → rechtliche Grundlagen und Verantwortungen
- **Risikobasierte Arbeitsorganisation** → der zentrierte Einsatz von Kernkompetenzen in der Pflege
- **Human-Factors** – jetzt noch mehr Bedeutung
- Das **Worst-Case-Szenario** aus Sicht der Sachverständigen → ein Praxisbeispiel

Zielgruppe

Führungskräfte, Risiko- und Qualitätsbeauftragte aus stationären Langzeitpflegeeinrichtungen sowie Mitarbeiter*innen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege sowie Interessierte.

Ziel und Nutzen des Seminars

Die **Verantwortung jedes Unternehmens** ist es, die **Sicherheit** von Bewohner*innen trotz der aktuellen Herausforderungen zu gewährleisten.

Es gilt den Fokus auf **etwaige Gefahren** und daraus **resultierende Risiken** zu legen, diese zu **erkennen**, zu **beurteilen** und **priorisiert präventive Strategien** zu initiieren. In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam die **wichtigsten Phänomene**, allen voran der Sturz sowie weitere Themen, welche in der Gefährdungsstatistik an oberster Stelle stehen wie Medikamentsicherheit, Dekubitus, Mangelernährung, Infektionen, Freiheitsbeschränkung, Verwechslung, Gewalt usw.

Risiko-Assessments als Grundlage für eine gesicherte Pflegeplanung. Die **Pflegedokumentation** nicht nur als Nachweis - sondern als **Informations- und Kommunikationstool** nutzen. Es gilt zudem die **Mitarbeiter*innen Kompetenzen** zu sichern sowie das **Bewusstsein zu schaffen**, dass Wissen und Fertigkeiten eigenverantwortlich gesichert u. weiterentwickelt werden müssen. Abschließend gilt es auf mögliche **‚Worst-Case-Szenarien‘** vorbereitet zu sein, um im Anlassfall **rasch und professionell reagieren zu können**.

Methoden

Referate, Diskussionen, praktische Beispiele, Gruppenarbeiten (Workshops), Erfahrungsaustausch, Reflexionen

Referent*innen / Trainer*innen

DGKP HANNELORE GENSEBERGER, MSc

(Master of Science in Quality and Safety in Healthcare)

Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Gesundheits- u. Krankenpflege, Qualitätssicherung & angewandte Hygiene, zertifizierte Qualitätsmanagerin/Auditorin/Trainerin im Gesundheitswesen, Risiko Assessorin, Business Continuity Managerin, Systemmanagerin in Sicherheit und Gesundheitsschutz, Amtspflegfachkraft u. Amtssachverständige, Hygienefachkraft, wba zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Datenschutzbeauftragte.

Anerkennung und Bestätigung

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese Fortbildung wird gemäß §63 und §104c GuKG idGF durchgeführt. Diese Fortbildung erbringt 16 PFP® Punkte.

Termine und Anmeldung

Tagesveranstaltung am 01.04.2025 von 09:00 – 17:00 Uhr
ODER

online via ZOOM, 06. + 09.05.2025 jeweils 09:00-13:00 Uhr

Aktuelle Termine und Anmeldung:

<https://www.hge-competence.at/hge-akademie.html>

oder

mittels Anmeldeformular per Mail

Anmeldung und Information:

Telefon: 03463 / 20 5 33, Fax: 0810/9554 262492 oder

Email: office@hge-competence.at

Teilnahmegebühr

€ 370,00 zzgl. 20% MwSt. inkl. Seminarunterlagen und Pausenverpflegung bei Präsenz-Veranstaltungen bzw. **€ 340,00 zzgl. 20% MwSt.** bei Online-Veranstaltungen inkl. Seminarunterlagen und technischem Support.

Konditionen: Weitere Konditionen sind auf unserer Homepage unter <https://www.hge-competence.at/hge-akademie.html>

Veranstaltungsort

HGE – Schulungszentrum – TEZ

Technologiepark 4/2. Stock, 8510 Stainz UND/ODER online

via Zoom → **Örtliche Änderungen vorbehalten!**

Abhängig von der Teilnehmer*innen Anzahl behält sich HGE-Competence vor, die Fortbildung ggf. online – via Zoom abzuhalten.

Weitere Informationen

Organisation: Programmänderungen vorbehalten! Der Veranstalter behält sich vor, die Fortbildung bei einer zu geringen Teilnehmer*innenzahl bzw. aus anderweitigen wichtigen Gründen, abzusagen oder zu verschieben.

Stornogebühren: 30 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn 25 %, 14 Tage bis 24 Stunden vor Fortbildungsbeginn 50%, danach 100% der Teilnahmegebühr. Die Entsendung einer Ersatzperson zur Fortbildung ist möglich.